

Sonntagszeitung für Kinder



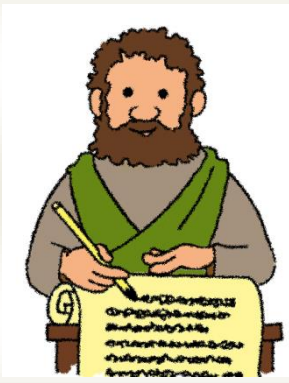
28. SONNTAG
IM JAHRESKREIS



Klicke auf das Bild, um es herunterzuladen.

Ein reicher Mann will wissen, wie er bei Gott glücklich sein kann.

Markus 10,17-30



Evangelium in leichter Sprache

<https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-b-28-sonntag-im-jahreskreis>

Heute hören wir aus dem Evangelium nach **Markus Kapitel 10, Verse 17-30**

Ein reicher Mann will wissen, wie er bei Gott glücklich sein kann.

Einmal kam ein Mann zu Jesus.
Der Mann sagte zu Jesus:

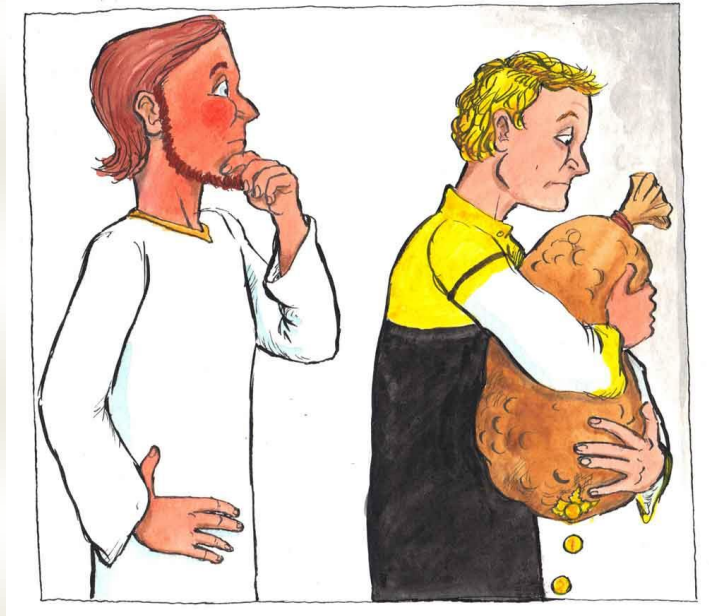
Du erzählst uns alles über Gott.
Du weißt alles über Gott.
Sag mir bitte:
Was muss ich tun,
damit ich bei Gott ganz glücklich werde?


Jesus sagte zu dem Mann:

Gott ist gut.
Gott will, dass du ganz glücklich wirst.
Dafür sollst du immer auf Gott hören.
Und zu allen Menschen gut sein.
Du sollst zu deinem Vater und zu deiner Mutter gut sein.
Du sollst zu deiner Ehe-frau gut sein.
Und nicht fremd-gehen.
Du sollst nicht töten.
Oder lügen.
Oder stehlen.


Der Mann sagte zu Jesus:

Jesus, das tue ich schon die ganze Zeit.
Aber ich bin noch nicht **ganz** glücklich.



 Evangelium anhören



 Evangelium
in Gebärdensprache



Jesus freute sich.

Weil der Mann noch mehr bei Gott sein wollte.

Jesus sagte:

Du bist schon sehr nah bei Gott.

Wenn du **ganz** glücklich werden willst, dann verkaufe alle deine Sachen.

Dafür bekommst du viel Geld.

Das Geld sollst du den armen Leuten schenken.

Danach kommst du mit mir.

Du kannst mit mir zusammen den Leuten von Gott erzählen.

Der Mann wurde traurig.

Weil der Mann sehr reich war.

Der Mann wollte alles für sich selber behalten.

Und das Geld nicht an die armen Leute verschenken.

Der Mann ging traurig von Jesus weg.

Jesus merkte, dass der Mann traurig weg ging.

Jesus sagte zu den Freunden:

Für reiche Leute ist es schwer, dass sie ihr Geld verschenken.

Darum können reiche Leute bei Gott nur wenig glücklich werden.

Die Freunde von Jesus sagten zu Jesus:

Wir sind deine Freunde.

Wir sind immer mit dir unterwegs.

Wir haben gar nichts mehr zu verkaufen.

Wir können gar nichts mehr verschenken.

Was ist denn mit uns?

Jesus sagte zu den Freunden:

Alle Menschen, die meine Freunde sind,
und die den Menschen von Gott erzählen,
haben hier auf der Erde gute Freunde.

Und finden ein Haus zum Übernachten.

Und etwas zu essen.

Alle meine Freunde sind bei Gott glücklich.

Gedanken zum Evangelium für Kinder



Ein reicher junger Mann kommt zu Jesus. Er möchte von Jesus wissen, wie er ins Himmelreich kommen kann.

Jesus sagt: Du sollst nicht töten. Du sollst nicht Ehe brechen. Du sollst nicht stehlen und nicht lügen. Du sollst deine Eltern ehren.

Das ist doch klar, sagt der junge Mann, das sind die Gebote. Ich habe sie immer schon eingehalten.

Jesus sagt: Dann verschenke alles Geld und verlass dich ganz auf Gott. Gott hat dich lieb. Er wird für dich sorgen, vertraue darauf.

Da wird der junge Mann traurig: Es ist schwer, alles Geld und alle Sicherheit aufzugeben. Nein, er kann und will sich nicht auf andere verlassen. Auch nicht auf Gott.

Er geht weg.

Die Freunde von Jesus haben alles mit angehört. Sie sind bestürzt. Jesus merkt das und sagt zu ihnen: Die Liebe Gottes und das Himmelreich kann man nicht kaufen. Gott schenkt es. Verlasst euch darauf, dass Gott euch liebt und für euch sorgt.

(Efi Goebel) [Quelle](#)

Hört, wen Jesus glücklich preist



*Klicke auf den Link oder scanne den QR-Code,
um dir das Lied anzuhören.*